

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1891

78 (20.3.1891)

Periode 1852-1881 gezogenen Februartermittel durchweg namhaft kleiner: bei Konstantz um 0,21, bei Waldshut um 0,72, bei Basel um 1,05, bei Rehl um 1,02, bei Marau um 0,85 und bei Mannheim um 1,99 m.

Centralbureau für Meteorologie und Hydrographie im Großherzogthum Baden.

Handel und Verkehr.

Table with 2 columns: Item (e.g., Eisenbahn, Post, Telegraph) and Amount (in Francs).

Mannheim, 18. März. Weizen per März 21.70, per Mai 22.25, per Juli 22.25, per Nov. 20.75, Roggen per März 18.75, per Mai 18.50, per Juli 18.20, per Nov. 16.85.

Bremen, 18. März. Petroleum-Markt. Schlussbericht. Standard white loco 6.30. Schwach. - Amerikan. Schweinefleisch Wilcox 34, Armour 32 1/2.

Wien, 18. März. Weizen per März 21.85, per Mai 21.95, Roggen per März 18.70, per Mai 18.80. Rüböl per 50 kg per Mai 62.40, per Oktober 64.50.

Wien, 18. März. Bismarck. Weizen loco per Frühjahr 8.38 G., 8.40 B., per Mai-Juni 8.23 G., 8.25 B., per Sept. 7.86 G., 7.88 B. Dafer per Frühjahr 6.97 G., 6.99 B., per Sept. 6.14 G., 6.16 B. Mais per Mai-Juni 6.21 G., 6.23 B. R. streps per August-Sept. 14.5 à 14.30.

Antwerpen, 18. März. Petroleum-Markt. Schlussbericht. Raffinirtes, Tube weiß, disponibel 16 1/2, per März 16 1/2, per April 16, per Mai 15 1/2. Still. Amerikanisches Schweinefleisch, nicht verkauft, dispon. 31 Francs.

Paris, 18. März. Rüböl per März 73.-, per April 73.50, per Mai-Aug. 75.-, per Sept.-Dez. 77.-. Weh. - Spiritus per März 42.25, per September-Dezember 41.25. Schwach. Zucker, weißer, Nr. 3, per 100 Kilogramm, per März 37.80, per Oktober-Januar 35.75. Weh. - Mehl, 8 Marques, per März 60.90, per April 61.30, per Mai-Juni 62.10, per Juli-August 62.10. Still. - Weizen per März 28.30, per April 28.40, per Mai-Juni 28.50, per Juli-August 28.40. Still. - Roggen per März 17.75, per April 17.80, per Mai-Juni 18.25, per Juli-August 18.25. Still. - Talg 63.-. Wetter: Schön.

New-York, 17. März. (Schlussbericht). Baumwolle in New York 7-7.25, dto. in Philadelphia 7-7.25, Mehl 4.05, Weizen Winterweizen 1.15%, Mais per April 71 1/2, Zucker fair ref. Musc. 5 1/2, Kaffee fair Rio 20.-, Schmalz per April -.-. Getreidefracht nach Liverpool frei. Baumwoll-Fuhrer vom Tag 22000 B., dto. Ausfuhr nach Großbritannien 6000 B., Ausfuhr nach dem Continent - B., Baumwolle per Juni 8 3/4, per Juli 9.04.

Verantwortlicher Redakteur: Wilhelm Gaden in Karlsruhe.

Frankfurter Kurse vom 18. März 1891.

Large table of financial data including exchange rates, bond prices, and commodity prices for various locations like London, Paris, and Frankfurt.

Mittlere Marktpreise der Woche vom 8. bis 15. März 1891. (Mittgetheilt vom Statistischen Bureau.)

Table of market prices for various goods like wheat, rye, and oil, organized by location and type of good.

Bürgerliche Rechtspflege.

Essentielle Zustellungen. R. 740.2. Civ. Nr. 7732. Karlsruhe. Hermann Weil in Karlsruhe, vertreten durch Rechtsanwalt Rubin alldo, klagt gegen die Ehefrau des Insallateurs Eduard Schmitt von da, zur Zeit an unbekanntem Orte, wegen Ansetzung einer Vollstreckung, mit dem Antrage, vorläufig vollstreckbares Urtheil dahin zu erlassen: Die von der Beklagten unterm 30. April, ferner 14. April, 5. Mai und 16. Mai 1890 gegen ihren Ehemann Eduard Schmitt dahier erwirkten Geldpfändungen der bei Vater Baum, Adam Dunsinger, Hermann Hess, Tanzlehrer Feis, Photograph Hemberger, Wilhelm Sömann, Georg Weller, Karoline Schindl, Senatspräsident Wielandt Witwe, Restaurateur Müller, Anstreicher Maier und Jagel, Kaufmann Philipp Daniel Maier, Rheinische Creditbank, Schreiner Orie-finger, Insallateur Rohrer, Gärtner Troll und Obsthändler Stiefel, alle hier, seien dem Kläger gegenüber wirkungslos und habe die Beklagte die Pfändung derselben als noch zum Vermögen des Eduard Schmitt gehörend zugulassen, soweit es zur Befriedigung der klägerischen Forderungen von 24 M. 15 Pf. nebst 6 % Zins vom 8. Mai 1890, sowie 33 M. 25 Pf. erforderlich ist, und laßt die Beklagte zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht zu Karlsruhe auf

Red von Freiburg, zur Zeit unbekanntem Aufenthalts, aus der über die fliegenden Kinder vom Beklagten als deren Vormund geführten Vermögensverwaltung, mit dem Antrage auf Verurtheilung des Beklagten zur Zahlung des schuldig gebliebenen Restes von 819 M. 48 Pf. nebst 5 Prozent Zins seit dem 1. Januar d. Js., und laden den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die IV. Civilkammer des Großh. Landgerichts zu Freiburg auf

Konkursverfahren. R. 771. Nr. 1. 12.302. Mannheim. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Handelsmanns David Kohn in Mannheim ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf

R. 773. Nr. 3744. Müllheim. In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Friederike Heid ererich Wwe. geb. Rogger in Müllheim, ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichniß der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlußtermin auf

Erbinweisung. R. 779. Nr. 3084. Baden. Der Wittver Tagelöhner Egidius Drapp von Döberbeuren hat um Einweisung in die Erbschaft der Verlassenschaft seiner Ehefrau Helena Drapp, geb. Wittmann, geborenen von Döberbeuren am 8. Oktober 1890, dahier nachgesucht. Etwaige Einwendungen sind binnen 3 Wochen geltend zu machen.